


## Eine Reise durch die Geschichte Mitteleuropas

Reisen erweitert den Horizont, heißt es. Und wenn man durch das heutige Europa reist, fragt man sich:	
Wie kommt es, dass Moscheen und von <a href="#">Osmanen</a> erbaute Brücken in Südosteuropa stehen? Wie diese hier in Bosnien.	
Und wenn wir Prag wunderschön finden, werden uns viele Tschechen sagen, dass all jene glorreiche Barockbauten von den Österreichern und nicht von den Tschechen errichtet wurden.	
In Warschau wiederum, werden viele Polen sagen, dass hässliche Gebäude wie dieses sowjetisch sind und nicht polnisch.	
Dieser kurze Film erklärt, wie sich die Grenzen von Europa verschoben haben und welchen Einfluss diese Veränderungen auf die örtlichen Kulturen hatten.	
So sah Mittel- und Osteuropa nach dem <a href="#">Wiener Kongress von 1815</a> aus.	

Es gab [drei große Reiche](#): Österreich, das von den Habsburgern regiert wurde, das Osmanische oder Türkische Reich regiert von seinen Sultanen, und das von der Zarendynastie Romanov regierte Russland.



Und Deutschland? Es gab damals noch keinen solchen Staat. [Preußen](#) war der dominierende Staat.

Polen? Von den 1790ern Jahren bis 1819 gab es kein solches Land, denn es war zwischen den Russen, den Preußen und den Österreichern verteilt worden.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war das Osmanische Reich stark zusammen geschrumpft und es entstanden vier neue Staaten: Rumänien, Bulgarien, Serbien und Montenegro.


Und seit 1867 war das geschwächte Österreich nun eine Doppelmonarchie: [Österreich-Ungarn](#).

Seit 1871 wurde Deutschland unter dem [Kanzler von Bismarck](#) vereint und von [Kaiser Wilhelm I](#) und seinen Nachfolgern regiert.

Hier sieht man den österreichischen Erzherzog Franz Ferdinand im Juni 1914.



<p>Wenige Minuten nach diesem Foto fielen er und seine Frau einem <a href="#">Mordattentat</a> zu Opfer.</p>	
<p>Dieses tragische Ereignis löste den <a href="#">Ersten Weltkrieg</a> aus, in dem <a href="#">Millionen Menschen starben</a>.</p>	
<p>Als der Krieg 1918 endete, waren alle großen europäischen Reiche Vergangenheit.</p>	 <p>The map shows the political divisions of East Central Europe around 1930. It includes countries like Poland, Czechoslovakia, Hungary, Romania, and the Soviet Union. Major cities like Warsaw, Prague, and Bucharest are marked. The map is color-coded by country/territory.</p>
<p>Im Jahre 1919 wurde im <a href="#">Vertrag von Versailles</a> von den alliierten Siegermächten Mitteleuropa neu aufgeteilt.</p>	
<p>Russland war seit <a href="#">1917</a> zur <a href="#">kommunistischen Sowjetunion</a> geworden, zunächst unter <a href="#">Lenin</a>, dann unter <a href="#">Stalin</a>.</p>	
<p>Das <a href="#">Deutsche Kaiserreich</a> wich der <a href="#">Weimarer Republik</a>,</p>	
<p>die sich mit Angriffen von der extremen rechten und linken auseinandersetzen musste. Zudem litt die junge Republik unter ihrem ersten <a href="#">Reichskanzler Friedrich Ebert</a> unter enormen wirtschaftlichen Problemen und der daraus resultierenden gesellschaftlichen Instabilität. Es gab vermehrt politische Attentate.</p>	
<p><a href="#">Polen</a> wurde zum ersten Mal seit den 1790ern Jahren wieder ein eigenständiger Staat.</p>	
<p>Mit der Tschechoslowakei wurde ein neuer Staat geschaffen, der vormals zu Österreich-Ungarn gehörte.</p>	

Sowohl Österreich als auch Ungarn wurden aufgeteilt und stark verkleinert.	
Rumänien wiederum, das auf Seite der <a href="#">Alliierten</a> gekämpft hatte, wurde weit ausgedehnt	
Im Balkan wurde ein weiteres neues Land erschaffen: Jugoslawien.	
Es schien, als ob niemand in Europa mit dem Vertrag von Versailles zufrieden war.	
Viele sagten, es wäre nur eine Frage der Zeit bis wieder ein Krieg ausbrechen würde.	
Die Weltwirtschaftskrise, die <a href="#">1929 in den USA begann</a> , erfasste auch sehr bald Europa.	
In Deutschland ergriffen die antidemokratischen <a href="#">Nationalsozialisten</a> unter Adolf Hitler in 1933 die Macht.	
Österreich wurde im selben Jahr wie Deutschland eine Diktatur und in Italien hatte bereits zuvor <a href="#">Mussolini</a> die Alleinmacht ergriffen.	
Adolf Hitler bestand darauf die Grenzen in Europa neu fest zu legen, nach seinen Vorstellungen. <a href="#">1938 marschierte er in Österreich ein</a> und kurz danach forderte er einen Teil der <a href="#">Tschechoslowakei</a> .	
Die Regierungen Englands und Frankreichs gaben seinen Forderungen auf dem " <a href="#">Münchener Abkommen</a> " 1938 nach.	
Der britische Premier Neville Chamberlain sagte, dass wir <a href="#">Frieden für unsere Zeit</a> hätten.	
Aber 1939 überfiel die <a href="#">Deutsche Wehrmacht Polen</a> und löste somit den <a href="#">Zweiten Weltkrieg</a> aus.	

Mehrere Millionen Menschen starben, Städte wurden zerstört und die Mehrheit der <a href="#">jüdischen Bevölkerung in Europa</a> wurde ermordet.	
Der Krieg in Europa endet im Mai 1945.	
Zuvor hatte die amerikanische Armee Westeuropa befreit, während Rumänien, Bulgarien, Ungarn, Polen, das Baltikum, ein Großteil der Tschechoslowakei und Teile von Deutschland von der Roten Armee der Sowjetunion befreit worden waren.	
Doch die Rote Armee hinterließ den Kommunismus.	
Der britische Premier Winston Churchill sagte 1946, dass sich ein <a href="#">Eiserner Vorhang</a> sich über Europa herabgesenkt hatte.	
Europa war nun in Ost und West aufgeteilt, der <a href="#">Kalte Krieg</a> hatte begonnen und würde mehrere Jahrzehnte andauern.	
Das Symbol des Kalten Krieges befand sich in Berlin, <a href="#">eine hässliche Mauer</a> , die das kommunistische Ost-Berlin von dem demokratischen West-Berlin trennte.	
West-Berlin bekam den Beinamen „Insel im Roten Meer“.	
<a href="#">1989</a> , also fast 40 Jahre später, brach der kommunistische Ostblock in Mitteleuropa zusammen, und zwei Jahre später fiel auch die Sowjetunion.	 <p>The map shows the political boundaries of East Central Europe in 1992. Countries labeled include Poland, Czech Republic, Slovakia, Hungary, Romania, Bulgaria, and parts of the Baltic states (Lithuania, Latvia, Estonia) and the former Soviet Union (Belarus, Ukraine, Georgia, Armenia, Azerbaijan). Major cities like Warsaw, Prague, Bratislava, Budapest, Bucharest, and Sofia are marked. The map uses different colors to distinguish between countries.</p>

1993 bildeten die Tschechen und Slowaken auf friedlicher Weise <a href="#">zwei unabhängige Staaten</a> .	
Der Zerfall von Jugoslawien löste jedoch eine Reihe von Kriegen aus, die von <a href="#">1991 bis 1999</a> andauerten.	
Wie in diesem Film gezeigt wurde, verändern sich die Grenzen innerhalb Europas bis heute, und Europas Geschichte wird weiter geschrieben.	